Aus irgend einem Grunde wird man den Leuten lieb und aus irgend einem Grunde verhasst: eigennützig ist diese Welt der Lebenden, Niemand ist dem Andern lieb.

कार्त्तिके वाय चैत्रे वा विजिगीषीः प्रशस्पते। यानमुत्कृष्टवीर्यस्य शत्रुदेशे न चान्यदा ॥ ३१११ ॥

Im Monat Kârttika oder Tschaitra, nicht aber zu anderer Zeit, empfiehlt man einem auf Eroberung Ausgehenden, wenn er an Kraft überlegen ist, einen Marsch in Feindes Land.

कार्पएयं दर्पमाना च भयमुद्देग एव च.। मर्यक्रानि विद्वः प्राज्ञा द्वःखान्येतानि देव्हिनाम् ॥ ३९९५ ॥

Geiz, Uebermuth, Stolz, Furcht und Unruhe erkennen Weise als der Menschen Leiden, die der Reichthum erzeugt.

कार्यकाले विषत्ती यो भृत्यो कि याचते घनम् । स्रोतसारणीयः सपदि नोतिज्ञावनिषालकैः ॥ ३९५३ ॥

Der Diener, welcher im Augenblick, wo es zu handeln gilt, oder im Unglück erst Geld fordert, muss von staatsklugen Fürsten alsbald hinausgewiesen werden.

कार्यस्य कि गरीयस्त्राचीचानामपि कालवित्। सतो ४पि दाषानप्रच्छाच्य गुणानप्यसतो वदेत्॥ ३६९४॥

Wer sich auf den passenden Augenblick versteht, wird im Hinblick auf einen wichtigen Zweck selbst bei Niedrigen Fehler verdecken, wenn sie auch da sind, und von Vorzügen reden, wenn sie auch nicht da sind.

कार्याकार्यमनिष्कृत्मार्गं निर्ग्नतीर्मलन्मतिभिः । नाकपर्यते विकर्णेर्नयोक्तिभिर्युक्तमुक्तमिष ॥ ३१९५ ॥

Diejenigen, die keine Staatsklugheit besitzen, die ungehemmt auf Abwegen sich ergehen, denen die Einsicht schwindet und die keine Ohren haben, hören nicht, was zu thun oder zu lassen ist, sagten ihnen dieses auch auf passende Weise die Aussprüche der Staatsweisheit.

कार्याण्युत्तमद्राउसाक्सफलान्यायाससाध्यानि वे प्रीत्या संशमयत्ति नीतिकुशलाः साम्रैव ते मिल्लणः। निःसाराल्पफलानि वे व्यविधिना वाञ्क्ति द्रुगडाब्यमै-स्तेषां द्वन्यचेष्टितैन्र्यतेर्रोराप्यते श्रीस्तुलाम्॥ ३९९६॥

3911) Pankat. III, 36. Vgl. MBn. 12,

3961. fg.

3912) МВн. 3,88, в. 89,а.

3913) KAVITAMRTAK. 93. c. सीत्सार्णीय: eine unregelmässige Zusammenziehung von ਜ ਤo. Vgl. Spruch 2459.

3914) Kam. Nitis. 8,82.

3915) Pańkat. ed. orn. 1, 244.

3916) Pańkat. I, 421. d. द्वापि.